

Lauter junge Musiktalente im „Schneegestöber“

KONZERT / Orchesterakademie NRW hat Schauspieler Horst Sachtleben und das Collegium vocale dabei.

MOERS. „Schneegestöber“ findet am 10. Dezember um 19:30 Uhr im Kulturzentrum Rheinkamp statt. Dabei handelt es sich allerdings nicht um ein Wetterphänomen, sondern um ein Familienereignis der besonderen Klasse.

Die Orchesterakademie NRW, ein herausragendes Jugendorchester von hohem Anspruch, wird mit seiner ganzen Größe den instrumentalen Teil übernehmen. Die talentierten jungen Musiker, alle mehrfache Preisträger, kommen aus den drei abrahamitischen Kulturen. Im Orchester spielen ca. 100 Christen, Juden, Moslems, aber auch russisch orthodoxe und buddhistische Jugendliche

aus ganz Nordrhein-Westfalen. Das Orchester erhielt 2002 im Rahmen der Europäischen Kulturpreisverleihung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten den Europäischen Baklin-Kulturpreis“.

Dirigent ist Raphael D. Thöne

Die Schirmherrschaft des Konzertes „Schneegestöber“ übernimmt dieses Mal der Moerser Bürgermeister Norbert Ballhaus. Dirigent ist der erfolgreiche Moerser Komponist Raphael D. Thöne.

Der durch Film, Theater und Fernsehen bekannte Schauspieler und Synchronsprecher

Horst Sachtleben trägt die unvergleichliche Geschichte des „Schneemanns“ zur Musik von Howard Blake vor. Auch die symphonische Erzählung „Bartholomäus Barsch“ der jungen Moerser Komponistin Leonie Viola Thöne wird von Sachtleben dramaturgisch interpretiert.

Nicht zuletzt begeistert das Collegium Vocale der Musikschule Neukirchen-Vluyn unter der Leitung von Gabriele Hegemann mit selbst komponierten Werken. Als besondere Highlights erwartet die Zuschauer „Der Typewriter“ und „Plunk, Plunk, Plunk“ von LeRoy Anderson.

Karten sind ab sofort zu er-



Lauter junge Preisträger spielen mit in der Orchesterakademie NRW, die jetzt im Kulturzentrum auftritt.

halten bei: Stadtinformation, Musikschule Neukirchen-Vluyn und Verein FiKuK 20/21 e.V., ☎ 02841/201777, Buchhandlung Böckler, Düpre, Spaethe, ☎ 02841/8808882.

WAZ 4.12.04

SERVICE

Schneegestöber im Kulturzentrum



MOERS (aka) Ein „Schneegestöber“ findet am 10. Dezember im Kulturzentrum Rheinkamp statt. Dabei handelt es sich nicht um eine Wettervorhersage, sondern um ein Konzert des Vereins zur Förderung von internationalen Komponisten und Künstlern. Die Orchesterakademie NRW, ein Jugendorchester, wird den instrumentalen Teil übernehmen. Im Orchester spielen 100 Christen, Juden, Moslems, aber auch russisch-orthodoxe und buddhistische Jugendliche aus ganz Nordrhein-Westfalen. Der Schauspieler Horst Sachtleben (Foto) trägt die Geschichte des Schneemanns zur Musik von Howard Blake vor. Mit dabei sind das Collegium Vocale der Musikschule Neukirchen-Vluyn und viele Solisten.

Info Freitag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, Kulturzentrum Rheinkamp. Karten gibt es der Stadtinformation und in den Buchhandlungen Böckler, Düpre und Spaethe.

B 4 GRAFSCHAFTER KULTUR

RHEINISCHE POST SAMSTAG 20. NOVEMBER 2004



Machen beim „Schneegestöber“ in Moers „gemeinsame Sache“: Leonie Viola Thöne (li.) und Horst Sachtleben.

Familien-Ereignis „Schneegestöber“

Erlebenswertes von besonderer Klasse

Am Niederrhein. „Schneegestöber“ findet am Freitag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Rheinkamp statt. Dabei handelt es sich nicht um eine Wettervorhersage, sondern um ein Familien-Ereignis von besonderer Klasse.

Die Orchesterakademie NRW, ein herausragendes Jugendorchester von hohem Anspruch, wird mit seiner ganzen Größe den instrumentalen Teil übernehmen.

100 Christen, Moslems, Juden & Buddhisten

Die talentierten Musiker, alle mehrfache Preisträger, kommen aus den drei abrahamitischen Kulturen. Sie verzaubern durch überdurchschnittliches Können und vermitteln hohe Musikalität und Toleranz. Im Orchester spielen ca. 100 Christen, Juden, Moslems, aber auch russisch orthodoxe und buddhistische Ju-

gendliche aus ganz Nordrhein-Westfalen. Die Schirmherrschaft des Konzertes „Schneegestöber“ übernimmt dieses Mal der Moerser Bürgermeister Norbert Ballhaus, Dirigent ist der Moerser Komponist Raphael D. Thöne.

Der durch Film, Theater und Fernsehen bekannte Schauspieler und Synchronsprecher Horst Sachtleben trägt die Geschichte des „Schneemanns“ zur Musik von Howard Blake vor. Auch die symphonische Erzählung „Barsch“ der jungen Moerser Komponistin Leonie Viola Thöne wird vom Münchener Schauspieler Sachtleben dramaturgisch interpretiert. Nicht zuletzt begeistert das Collegium Vocale der Musikschule Neukirchen-Vluyn unter der Leitung von Gabriele Hege- mann mit eigens dafür komponierten Werken.

Karten sind ab sofort zu erhalten bei der Stadtinformation (Tel.: 02841/201777), in den Buchhandlungen Böckler und Spaethe, bei der Musikschule Neukirchen-Vluyn und beim Verein FiKuK 20/21 e.V. (Tel.: 8808882).

Junge Musiker verzaubern



(Foto: privat)

Norbert Ballhaus, Dirigent ist der erfolgreiche Moerser Komponist Raphael D. Thöne.

Der durch Film, Theater und Fernsehen bekannte Schauspieler und Synchronsprecher Horst Sachtleben trägt die Geschichte des „Schneemanns“ zur Musik von Howard Blake vor. Auch die symphonische Erzählung „Barsch“ der jungen Moerser Komponistin Leonie Viola Thöne interpretiert der Münchener Schauspieler dramaturgisch.

Nicht zuletzt begeistert das Collegium Vocale der Musikschule Neukirchen-Vluyn unter der Leitung von Gabriele Hegemann mit eigens dafür komponierten

Nachwuchs-Komponistin Leonie Viola Thöne und Schauspieler Horst Sachtleben sind beim „Schneegestöber“ im Kulturzentrum zu hören und zu sehen.

Ein „Schneegestöber“ wird am Freitag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Rheinkamp erwartet. Dabei handelt es sich nicht um die Wettervorhersage, sondern um ein Ereignis für die ganze Familie von besonderer Klasse.

Die Orchesterakademie NRW, ein herausragendes Jugendorchester, übernimmt den instrumentalen Teil. Die talentierten jungen Musiker, alle mehrfache Preisträger, kommen aus den drei abrahamitischen Kulturen. Sie verzaubern durch überdurchschnittliches Können und vermitteln hohe Musikalität und Toleranz. Im Orchester spielen rund 100 Christen, Juden, Moslems, aber auch russisch orthodoxe und buddhistische Jugendliche aus ganz Nordrhein-Westfalen. 2002 wurde das Orchester im Rahmen der Europäischen Kulturpreisverleihungen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten mit dem „Europäischen Baklin-Kulturpreis“ ausgezeichnet.

Die Schirmherrschaft des Konzertes „Schneegestöber“ übernimmt der Moerser Bürgermeister

Werken.

Unter den Jungmusikern der Orchesterakademie befinden sich folgende Solisten: Corinna Hentschel (Violine), Lasse Opriel (Violine), Samuel Lutzker (Violon-cello), Olivia Comparot (Fagott); Johannes Oebbecke (Klarinette), Jessica Hohl (Oboe), Anuschka Thul und Andreas Vatter (Trompete).

Als besondere Highlights erwartet die Zuschauer „Der Typewriter“ und „Plink, Plunk, Plunk“ von Leroy Anderson, Szenen aus „Album für die Jugend“ von Robert Schumann, „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ von Karel Svoboda sowie die Uraufführung des Violinkonzertes von R. D. Thöne.

Karten sind ab sofort erhältlich in der Stadtinformation Moers ☎ MO 201-777 sowie in den Buchhandlungen Böckler, Düpre, Spaethe und Musikschule Neukirchen-Vluyn und Verein FiKuK 20/21 e. V. (☎ 8808882). Veranstalter sind der Verein FiKuK 20/21 in Zusammenarbeit mit der Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp.

Moerser Monat
offizielles Presseorgan Stadt Moers, 1. 12. 04

RHEINISCHE POST DIENSTAG 7. DEZEMBER 2004

Am Freitag gibt's ein Schneegestöber



Die **Proben** für das bevorstehende Konzert sind in vollem Gange. RP-FOTO: KAN

MOERS (prs) Auf „Schneegestöber“ dürfen sich die Besucher einer winterlichen Veranstaltung im Kulturzentrum Rheinkamp am kommenden Freitag freuen. Dabei handelt es sich aber keineswegs um eine Wettenvorhersage. Vielmehr lädt Musikarthen ein zu einem Familien-Ereignis, neudeutsch einer „Family-Night“, von besonderer Klas-

se: mit Konzert, Erzählung, Solisten, Chor und Orchester.

Den instrumentalen Teil übernimmt die Orchesterakademie NRW, ein Jugendorchesterprojekt, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, Jugendliche aus den drei abrahamitischen Kulturen Judentum, Christentum und Islam über das Medium Musik zusammenzubringen sowie gegenseitiges Kennenlernen, Achtung und Toleranz zu ermöglichen. Unter der Leitung des Moerser Komponisten und Dirigenten Raphael D. Thöne werden Werke von ihm selbst (Violinkonzert), von seiner Schwester Leonie Thöne („Barschalomäus Barsch“), von Karel Svoboda (Drei Haselnüsse für Aschenbrödel), Robert Schumann (Szenen aus „Album für die Jugend“ und „Kinderszenen“), bearbeitet von Raphael D. Thöne) sowie von Leroy Anderson („Typewriter“ mit Orchester und Schreibmaschine-

nenschreiber und „Plink, Plunk, Plank“), Howard Blake (Der Schneemann) und mehr gespielt. Auch junge Musiker der Region, wie Geigenstar Lasse Oriel und das Collegium Vocale der Musikschule Neukirchen-Vlyun, sind beteiligt. Besonders stolz ist Raphael D. Thöne darauf, dass Horst Sachtleben, die deutsche Stimme von Columbo, einzelne Szenen „märchenhaft“ begleiten wird: „Er ist unheimlich freundlich und zugetan. Und er macht das bestimmt ganz toll.“

Intensive Probenphase

Momentan laufen die intensiven Probenphasen auf Hochtouren. Am Wochenende haben die 40 jungen Musiker aus ganz NRW, von Uedem bis Münster, in den Proberäumen der Anne-Frank-Gesamtschule an ihren Interpretationen gefeilt. Die Atmosphäre war hoch konzentriert, aber dennoch gelöst, immer

wieder wurde auch mal gelacht. „Es macht sehr viel Spaß“, schwärmt Raphael D. Thöne. „Das Schöne an dem Orchester ist der jugendliche Esprit. Da kann es passieren, dass zum Beispiel die Trompeten von sich aus sagen ‚Lass uns das nochmal machen‘, ohne dass man selber eingreifen muss.“

Autoritätsprobleme hat der junge Dirigent, der mit seinen 24 Jahren kaum älter als seine Musiker ist, nicht. Ein kurzer Blick, ein Wink, und schon geht es los. Takt für Takt wird hart erarbeitet, jedes noch so kleine Detail zählt. „Schneegestöber“ findet am Freitag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, Kulturzentrum Rheinkamp, statt. Karten zu zwölf, acht Euro gibt es bei der Stadtinformation Moers, in der Musikschule Neukirchen-Vlyun, bei den Buchhandlung Böckler, Düpre und Spathe sowie beim Veranstalter, FiKuK unter ☎ 02841/8808882.